

Jahresbericht 2016

Am 20. Februar 2016 fand unsere Generalversammlung im Hotel Arte in Olten statt. Ich durfte 23. Mitglieder plus 1 Begleiter begrüßen. Draussen schneite und regnete es zeitweise, also verpassten wir keinen Sonnenstrahl. Die Sitzung durfte ich zügig durchführen. Nach 1 ½ Stunden konnten wir schon zum gemütlichen Teil wechseln. Nach einer Bilddokumentation der Träffs 2015 wurden wir mit einem guten Mittagessen verwöhnt. Gemütlich sassen wir zusammen und es fanden manch interessante Gespräche statt. Auch kamen Vorschläge betreffend Passivmitgliedschaft. Ich freue mich immer über Vorschläge, respektive Anregungen. Es zeigt mir, dass der Verein auch von den Mitgliedern getragen wird. So gegen 16.00 Uhr machten sich alle auf den Heimweg.

Bei wunderbarem Wetter trafen sich 16 Mitglieder am 22. April in Einsiedeln auf der Sonnenterasse des Restaurant Linkeln. Wir suchten den Schatten, da es so heiss war. Nach einem guten Nachtessen und regen Diskussionen suchten alle das Kopfkissen auf. Am nächsten Tag war es alles andere als schön. Nach einem guten Frühstück durften wir noch 4 Mitglieder begrüßen. Das Programm wurde besprochen. Ein paar Mitglieder waren Regenscheu und blieben vorerst im Hotel. Bei einem gemütlichen Jass hofften Sie auf besseres Wetter. Die restlichen Teilnehmer trotzten dem Regen und machten sich auf in Richtung Einsiedeln Dorf. Nachdem der Magen sich bemerkbar machte kehrten Sie im Hotel 3 König ein. Gut gestärkt spaltete sich die Gruppe und verschiedenes wurde unternommen.

Auch die im Hotel gebliebenen wagten einen Schritt nach draussen um im 3 König etwas zu essen.

Noch schnell in den Klosterladen und zurück ins Allegro, doch es reichte nicht ganz ohne Regen.

Nach dem Abendessen wurde die Kegelbahn in Beschlag genommen. Auch wurde Tischtennis gespielt. Einige versuchten es mit Scrable. Im Skypo wollten 2 gegen die unschlagbare Melia antreten, doch null Chance. Alles in allem es war ein unterhaltsamer Abend.

Als ich am Sonntagmorgen zum Schlafzimmerfenster aus schaute traute ich meinen Augen nicht. Es war wie in einem Wintermärchen alles Weiss.

Wir hatten in Sachen Wetter wirklich das volle Programm. Doch es waren alle der Meinung, wieder ein schönes Wochenende erlebt zu haben.

Das Wetter war dieses Jahr wirklich super!!!! Wir schrieben den 18. Juni und ohne Regenjacke und warme Kleider, welche nicht in diese Jahreszeit passten, konnte man nicht aus dem Haus. Doch es trafen sich 15 unerschrockene Mitglieder in Murg zu einem gemütlich Träff. Nach einem guten Speckbrot begab sich die Hälfte der Teilnehmer auf die Kutschenfahrt. Die anderen überbrückten die 1 stündige Wartezeit mit Bogen- und Blasrohr schiessen.

Es schien tatsächlich die Sonne und es ist wurde richtig warm. Doch kurz bevor die erste Tour zurück kam regnete es schon wieder.

Nun wurde gemeinsam der gute Schinken mit Kartoffel und Blumenkohlsalat gegessen.

Die zweite Gruppe bestieg nun die Kutsche und die anderen machten sich warm um den von Robert aufgestellten Rekord zu attackieren. Tatsächlich, Hardi schaffte es 8 Pfeile in den zweit Ängsten Ring zu schiessen.

Nun wurde es mit einem Dessertbuffet gefeiert. Die zweite Gruppe gesellte sich auch dazu und genoss es.

Zum Schluss offerierte uns Heidi noch einen Leberwurstschnaps. Es mussten alle zusammen das Glas mit zugehaltener Nase trinken. Niemand durfte zuerst riechen. Nun wurde gerätselt. Es stellte sich heraus, dass es reines Wasser war, denn dies ist bekanntlich der Leber Wurst.

Doch nun durften wir noch einen ausgezeichneten Schnaps kosten. Er hiess Kutschenöl und wird aus Kräutern und Anis gebrannt.

Nach einem Gruppenfoto mit Sonnenschein traten alle die Heimfahrt an. Die Rückmeldungen zeigten, dass es wieder ein gelungener Träff war.

In Bregenz konnte ich nicht teilnehmen, darum wurde dieser Bericht von Regula verfasst.

4. MS-Träff Bregenz 01.-04.09.2016

Zum ersten Mal beginnt der 4. Träff in Bregenz bereits ab Donnerstag, was einen guten Anklang fand. Haben doch von 31 Angemeldeten gleich 23 Mitglieder davon Gebrauch gemacht.

Leider können dieses Jahr Claudia und Theo nicht teilnehmen.

Nach und nach treffen alle Gäste ein und beim Nachtessen darf Hardi die gutgelaunte Schar herzlich begrüßen.

Bereits am Abend können wir bis spät in die Nacht unseren Schlummertrunk in der Gartenwirtschaft genießen. Dabei findet ein reger und gemütlicher Austausch statt.

Am Freitagmorgen spaziert eine Gruppe von 19 Personen zum Schiffssteg, um einen Besuch in Lindau zu machen. Dort wird die Insel erkundet, wobei das Shoppen auch nicht zu kurz kommt.

Andere bleiben in Bregenz, spazieren dem See entlang und genießen ein feines Essen im Kloster. Vierbeiner Caruso kühlt sich bei einem Bad im Bodensee ab.

Luzia, Willi, Anne-Françoise mit Enkelin Alina und Vierbeinerin Xena, Marianne, Jörg Schweizer und Margrit mit Heinz Aebersold treffen im Laufe des Vormittags in Bregenz ein.

Am späteren Abend fährt plötzlich Beat Flückiger mit einem Taxi vor. Seine Anmeldung hat uns nicht erreicht und das Hotel ist bis auf das letzte Bett ausgebucht. Nach einer kurzen Ratlosigkeit kam nur eines in Frage: Heinz Meier hat als Einziger zwei Betten im Zimmer und braucht ja bloss Eines. Zum Glück erklärt er sich bereit, Beat Asyl zu gewähren.

So kommt Heinz noch zu einem Nebenjob: Er ist Beat für Dies und Das behilflich und erlangt am Schluss vom „Ausbildungszentrum Lamm“ noch das Diplom als „Diplomierter Pflegefachmann HF“.

Am Samstag nach dem Frühstück stossen noch Susi und Cäsi als Tagesgäste hinzu und genießen mit uns eine schöne Kutschenfahrt in der näheren Umgebung. Ruth und Luzia erkunden den Gebhardberg, etwas erhöht von Bregenz. Den Nachmittag verbringen manche wieder bei einem Spaziergang (fahrt) dem See entlang oder in der Stadt.

Da das Wetter immer sonnig und warm ist, dürfen wir auch das letzte Abendessen auf der Terrasse vor dem Hotel Lamm genießen, was wiederum bis in den späten Abend dauert.

Zum Schluss bedanke ich mich im Namen der Teilnehmenden bei Hardi für die gute Organisation und dem Hotel Lamm für die vorzügliche Gastfreundschaft.

09.09.2016/Zer

Nun war schon der 29. Oktober und somit stand unser Jubiläums Abschlussträff vor der Tür.

Wir hatten etwas Spezielles geplant. 35 Mitglieder versammelten sich in Lungern im Brünigpark. Als erstes durften wir an einer Führung durch Den Brünig Indoor einer witterungsunabhängiger modernen Schiessanlage, welche komplett im Felsen liegenden Anlagen teilnehmen. Über 30 Schiessdisziplinen von 3 bis 300 m laden Dort zum trainieren ein. Nach sehr interessanten Erklärungen auch über die diversen Stollen durften wir zum Apèro schreiten. Mit Moorhuhnschiessen wurde das ganze noch vervollständigt.

Mit guter Laune durften wir in einem tollen Saal welcher zum Restaurant Cusina Caverna mitten im Berg gehört, Platz nehmen. Ein gutes Mittagessen wurde uns serviert.

Nach dem Mittagessen und guten Gesprächen,überraschte uns ein Alphornbläser. Zuerst spielte er zusammen mit Hardi auf. Sie waren beide super. Dannach durften wir noch ein paar tolle Stücke aus seinem laufenden Programm hören.

Es war ein gelungener Abschluss und um ca. 16.00 Uhr gingen alle wieder nach Hause.

4 Mitglieder halten Vorträge, mit 4 verschiedenen Themen. Hilfsmittel, was ist MS, auch wird unsere Verein vorgestellt und als 4. haben wir die Fühlstrasse mit jener kann man die verschiedenen Symtome am eigenen Leib erfahren. Dieses Jahr hatten wir 9 Vorträge und es waren immer possitive Rückmeldungen. Für dieses Jahr haben wir auch schon wieder 7 Anmeldungen.

Regula und ich durften beim Kiwanis Clup unseren Verein vorstellen und bekamen 1000.00 Franken gespendet. Jetzt können wir auch mal einen Träff mit einem Car anbieten.

Auch durften wir dank Udo am Mazda Meet mit einem Hindernissparcour und der Fühlstrasse teilnehmen. Leider regnete es und die Temperatur war auch nicht angenehm. Von jedem Aussteller bekamen wir 5.00 Franken. Regula und ich durften einen Check von 400.00 Franken in Empfang nehmen.

Ich möchte mich ganz herzlich bei allen im Vorstand für die tolle zusammen Arbeit und Unterstützung bedanken. So konnten wir das Jahr 2016 in 2 Sitzungen bewältigen.

Nun hoffe ich auf ein weiteres tolles Jahr mit vielen netten Momenten.

Eure Präsidentin

Claudia